

LEBENSVERSICHERER IM **RENDITECHECK**

Versicherung	Überschussbeteiligung inkl. Garantiezins in %						Nettoverzinsung in %				Überdeckung <sup>1</sup>				Rang	Note
	Ø 2005–2012	Trend <sup>2</sup>	2011	2012	Rang	Note <sup>3</sup>	Ø 2005–2010	Trend <sup>2</sup>	Rang	Note <sup>3</sup>	Ø 2005–2010	Trend <sup>2</sup>	Rang	Note <sup>3</sup>		
<b>DEVK Deut. Eisenbahn</b>	4,38	↓	4,10	4,10	10	2	4,85	↓	5	1	0,38	↓	11	2	8,67	sehr gut
<b>Debeka</b>	4,78	↓	4,30	4,10	3	1	5,17	→	1	1	0,20	→	24	3	9,34	sehr gut
<b>R + V</b>	4,34	↓	4,10	3,85	17	2	4,87	↓	4	1	0,40	↓	10	2	10,34	gut
<b>IDEAL</b>	4,4	↓	4,00	40,00	9	1	4,77	→	7	1	0,23	↑	20	3	12,00	gut
<b>Alte Leipziger</b>	4,03	→	4,10	3,85	36	4	4,91	→	3	1	0,86	→	1	1	13,34	gut
<b>Volkswohl Bund</b>	4,74	↓	4,35	4,05	4	1	4,92	↓	2	1	0,00	→	36	4	14,00	gut
<b>Continentale</b>	4,51	→	4,30	4,15	7	1	4,70	↓	8	1	0,10	↓	29	3	14,67	gut
<b>Allianz</b>	4,36	↓	4,10	4,00	12	2	4,67	↓	11	2	0,20	↓	22	3	15,00	gut
<b>Stuttgarter</b>	4,57	↓	4,40	4,20	5	1	4,70	↓	9	1	0,04	↓	33	4	15,67	gut
<b>DEVK Allgemeine</b>	4,36	↓	4,10	4,10	13	2	4,63	→	12	2	0,18	→	26	3	17,00	gut
<b>Sparkassenvers. Sachsen</b>	4,00	→	4,00	*	38	4	4,68	→	10	2	0,68	→	3	1	17,00	gut
<b>Europa</b>	5,07	↓	4,50	4,35	1	1	4,83	↓	6	1	-0,45	→	50	6	19,00	gut
<b>ERGO</b>	4,13	↓	4,00	3,80	27	3	4,55	↓	18	2	0,35	↓	13	2	19,34	gut
<b>Swiss Life Deutschland</b>	3,99	↓	3,80	3,50	39	4	4,62	↓	13	2	0,52	↓	7	1	19,67	gut
<b>Neue Leben</b>	4,53	↓	4,40	4,20	6	1	4,57	→	17	2	-0,03	→	38	4	20,34	befriedigend
<b>WWK</b>	3,93	↓	3,80	3,30	43	5	4,62	→	14	2	0,57	→	6	1	21,00	befriedigend
<b>ERGO Direkt</b>	4,16	↓	4,10	4,00	26	3	4,47	↓	21	3	0,27	↓	17	2	21,34	befriedigend
<b>LV von 1871</b>	3,81	↓	3,85	3,50	47	5	4,57	↓	16	2	0,72	↓	2	1	21,67	befriedigend
<b>LVM</b>	4,38	↓	4,25	4,00	11	2	4,48	↓	19	2	0,02	↓	35	4	21,67	befriedigend



LV = Lebensversicherung oder Lebensversicherungsgesellschaft; \* bis zum Stichtag (30.12.2011) lagen noch keine Angaben über die Überschussbeteiligung vor. Den Durchschnittswerten lagen folglich die Jahre 2005–2011 zugrunde.  
<sup>1</sup>Nettoverzinsung abzüglich der Überschussbeteiligung; <sup>2</sup>ergibt sich aus der Entwicklung der vergangenen Jahre;  
<sup>3</sup>Schulnote in der jeweiligen Unterkategorie, vergeben anhand des Ranges: Rang 1–9 = 1 (sehr gut), 10–19 = 2 (gut), 20–29 = 3 (befriedigend), 30–39 = 4 (ausreichend), 40–49 = 5 (mangelhaft), 50 = 6 (ungenügend). Um eine umfassende Aussage über die Ertragskraft von Lebensversicherern zu machen, haben wir zwei Kennzahlen verglichen: die

Überschussbeteiligung, die Nettoverzinsung (also das, was die Anlagen einer Gesellschaft tatsächlich abwerfen). Hinzu kommt als Gradmesser für die Nachhaltigkeit die Überdeckung. Letztgenannter Wert liegt bislang nur für die Jahre bis 2010 vor, da die Nettoverzinsungen für 2011 erst 2012 bekannt gegeben werden. Pro Kennzahl konnte jede Gesellschaft einen Rang erreichen. Die Ränge wurden summiert und durch drei geteilt. Um die Euro-Versicherungsnote „sehr gut“ zu bekommen, dürfte der gewichtete Durchschnittsrang nicht höher als neun sein. „Gut“ gab es für den Korridor zwischen 10 und 19, „befriedigend“ zwischen 20 und 29.  
 Quelle: Franke und Bornberg, eigene Berechnung